

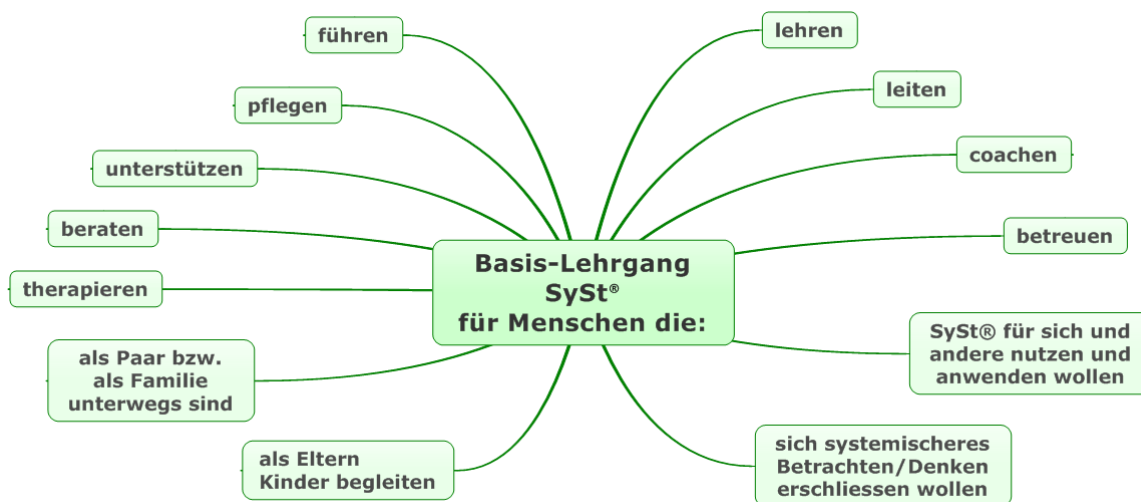
## **Basis-Lehrgang «Systemisches Familienstruktur- und Struktur-Aufstellen (SySt®)» und «Persönlichkeitsentfaltung» mit Hubert Schneuwly-Studer**

Für diese Lehrgang-Ausschreibung habe ich die weibliche Ansprechform verwendet. Männer sind da immer auch mitangesprochen.

### **Ein Angebot:**

- Sich die Grundlagen des Systemisches Strukturaufstellens (SySt®) anzueignen.
- Sich als Person und Persönlichkeit zu stärken.
- Räume zu öffnen, sich bewusst lebensbejahend weiter zu entfalten.

### **Basis-Lehrgang SySt® und Persönlichkeitsentfaltung:**



Die Lehrgang-Inhalte und die damit verbundenen Erfahrungen werden die Teilnehmenden anregen, menschliches und weltliches „Dasein“ systemischer (wechselwirkend-rückbezüglicher/zirkulärer/querdenkerischer/ ...) wahrzunehmen und zu (er-)leben.

*Feedbacks aus den vergangenen Lehrgängen bekräftigen:*

***Der Lehrgang trägt nebst der breiten Wissenserweiterung systemischer Arbeit auch massgeblich dazu bei, sich als Person und Persönlichkeit weiter zu entfalten.***

Die Grammatik und Methodik der SySt-Aufstellungen entwickelten Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd und Dipl. Psychologin Insa Sparrer aus Errungenschaften verschiedenster Schulen, Philosophien und Erkenntniswissenschaften.

In diesem Basis-Lehrgang werden die Teilnehmenden theoretisch und praktisch in die Sprachen des systemisch lösungsfokussierten Ansatzes und der Systemstrukturaufstellungen (SySt®) eingeführt.

Die Teilnehmenden des Lehrgangs erhalten Gelegenheit, eigene Anliegen und Themen mit der Simulations-Methodik der Systemischen Strukturaufstellungen klärend Lösungen zuzuführen. Fragestellungen und Anliegen der Lehrgang-Teilnehmenden werden uns Gelegenheit geben, das Systemische Strukturaufstellen praxisbezogen zu lernen und anzuwenden.

Wir verlassen mit diesem Lehrgang alte Pfade des analytischen Problemdenkens (linear-kausales Denken, das wir und andere manchmal auch als „blinde Flecken“ oder als Tunnelblick wahrnehmen). Stattdessen bewegen wir uns handelnd mannigfaltigen Lösungen und Gestaltungsräumen zu.

Die „transverbale Sprache“ des Systemischen Strukturaufstellens kann mit dem Lernen einer Sprache verglichen werden. Eine Sprache, derer wir uns mit zunehmender Erfahrung immer besser zu bedienen verstehen.

Das Lernen der Grundlagen der transverbalen Sprache bereichert Menschen mit neuen Einsichten und Erkenntnissen systemisch-transgenerationeller Art.

In buddhistischer Redewendung liesse sich in knappen Worten sagen:

**Der Lehrgang vermittelt Ihnen „kunstfertige Mittel zur Linderung menschlichen Leidens“.**

### **Nutzen des Lehrgangs für Ihr Berufs- und Privatleben**

Die Lehrgang-Teilnehmenden:

- ✓ sind mit systemischem Basiswissen und der Systemstruktur-Aufstellungsmethodik vertraut.
- ✓ können als Gastgeberinnen die Grundformate der Systemstrukturaufstellungen nutzen und anwenden.
- ✓ sind eingestimmt, menschliche Beziehungswelten und Interaktionen privat und beruflich vielparteilicher wahrzunehmen und entsprechend vielgestaltiger zu interagieren.
- ✓ lernen Beziehungs-Um-Welten mit systemischerem Blick zu betrachten und Handlungsräume zu vermehren.
- ✓ sind gestärkt, das eigene Leben in respektvollem Lebens-Gewahrsein zu leben.
- ✓ sind sensibilisiert „von der Zuschreibung von Eigenschaften an Subsysteme, Elemente, Aspekte, ... abzusehen, zugunsten der Betrachtung von Relationen, Strukturen, Kontexten, Änderungstendenzen, ...» (M. Varga von Kibéd).
- ✓ bewegen sich weg von z. B. verurteilenden, abwertenden Wertungen, hin zu wertschätzender und respektvoller Beziehungsgestaltung - zu sich selbst und in Beziehung zu anderen.

**SySt®** im Wortlaut von Insa Sparrer und Matthias Varga von Kibéd:

### **Was sind SySt-Aufstellungen?**

„Um Veränderungsprozesse auslösen und auf sie einwirken zu können, entwickelten wir, Insa Sparrer und Matthias Varga von Kibéd, mit den Systemischen Strukturaufstellungen (SySt) eine Interventionsmethodik, die gleichzeitig auch eine Sprache ist, in der Systeme abgebildet, verändert und wobei die Veränderungen in das abgebildete System durch die Klientin übertragen werden können. Es geht also um Veränderung von Systemen, von denen die KlientIn wünscht, dass sie auf welche Weise auch immer besser funktionieren.“

## SySt als Modell zur Simulation von Systemen

„SySt ermöglichen es uns, Modelle, die wir uns von der Welt bilden, als sichtbares Bild nach aussen zu projizieren. Diese äusseren Bilder können verändert werden. Die Veränderungen wirken dann über die KlientIn wieder zurück auf das System, das sie abbilden. Mithilfe von SySt können wir Systeme simulieren, um Veränderungsprozesse einzuleiten und mögliche Auswirkungen zu testen.“

- „Systemstrukturaufstellungen sind ein systemisch-konstruktivistisches Verfahren. Die Ergebnisse der Arbeit entstehen in Kooperation mit den KundInnen, die an jeder Stelle des Prozesses die Möglichkeit haben, eigene Deutungen und Alternativen, Ideen, Umformulierungen und Fragen einzubringen.“
- „Strukturaufstellungen sind unterschiedsbasiert und verzichten weitgehend auf Deutungen von Seiten der LeiterInnen, (die als GastgeberInnen gesehen werden).“
- „Strukturaufstellungen sind keine isolierten Massnahmen, sondern werden eingebettet in Vor- und Nachgespräche in Beratungs- und Therapieprozessen (wobei wir in der Regel eine lösungsfokussierte Interviewführung bevorzugen).“

M. Varga/I. Sparrer

## Lehrgang-Inhalte

Der Basis-Lehrgang SySt® vermittelt Ihnen die Grundlagen der systemischen Strukturaufstellungen.

### Einstieg

- ✚ Überblick über die Inhalte des Lehrgangs
- ✚ Die systemische und systemischere Betrachtung, Haltung und Einstellung

### Das Modell der Lösungsfokussierung












- ✚ Lösungsfokussierung, eine andere Art der Betrachtung und Haltung
- ✚ Auftragsklärung nach dem Modell des lösungsfokussierten Ansatzes der Milwaukee-Schule von Steve de Shazer und Insoo Kim Berg. *Angemerkt sei hier: Für systemisch ausgebildete Beraterinnen, Coaches und Therapeutinnen steht eine gute Auftragsklärung immer im Vordergrund. Beraterinnen, Coaches, ... orientieren sich an dem, was die Kundin für sich will und nicht an dem, was sie denken, dass die Kundin für sich braucht.*
- ✚ Grundannahmen der lösungsfokussierten Gesprächsführung, Teile des Erstinterviews, Fragen für vergangene, gegenwärtige und zukünftige Lösungen
- ✚ Die Wunderfrage
- ✚ Skalierungen und Skalierungsfragen
- ✚ Wertschätzende Grundhaltung, wertschätzende Rückmeldungen
- ✚ Das lösungsfokussierte Interview lernen und üben
- ✚ Das lösungsfokussierte Interview als wichtiger Teil der systemischen Strukturaufstellungsarbeit SySt®.

### Systemische Strukturaufstellungen

- ✚ Die Wurzeln des SySt®
- ✚ Was sind systemische Strukturaufstellungen?
- ✚ Die repräsentierende Wahrnehmung
- ✚ Basiswissen SySt®
- ✚ Grammatik und Grundformate der Systemstrukturaufstellungen
- ✚ Einzelne Grundformate kennen lernen und praxisnah anwenden lernen wie z. B.:

- Aufstellung ausgeblendetes Thema
- Problemaufstellung
- Zielaufstellung, Zielannäherungsaufstellung
- Tetralemma-Aufstellung
- Glaubenspolaritätenaufstellung
- Familienstrukturaufstellung
- Körpersymptom- und Körperstrukturaufstellung
- SySt-Miniaturen
- Prototypische Aufstellungen

### Systemtheoretische SySt-Inputs

-  Aufstellungen lesen lernen
-  Stellungsarbeit
-  Links-rechts-Regularitäten
-  Prozessarbeit
-  Rituale
-  Sortieren von Elementen, Bereichen und Aspekten
-  Auflösen von Kontextüberlagerungen
-  Probehandeln und testen von Auswirkungen
-  SySt-Metaprinzipien
-  Tranceinduzierende Sprache, zieldienliches Nutzen von Sprachmustern
-  ... und was sonst noch an Grundlagenwissen ergänzend dazu gehört

Den Teilnehmenden wird vorgeschlagen, ihr theoretisches Wissen parallel zum Lehrgang ergänzend mit empfohlener Lektüre zur SySt-Methodik zu erweitern.

### Methodenwahl

- Theorie, Inputs
- Übungen, Experimente, Demonstrationen
- Aufstellen von persönlichen Themen und Anliegen
- Strukturaufstellungen leiten (In SySt®-Aufstellungen sieht sich die Leiterin in der Haltung einer Gastgeberin und nicht als Leiterin.)
- Eigene Aufstellungen und gewählte Formate reflektieren
- Lernen und üben in Kleingruppen
- Strukturaufstellen mit Figuren und anderen Symbolen

### Teilnahmevoraussetzungen

- Die Lehrgang-Teilnehmenden sind offen für neue Lebens- und Lernerfahrungen persönlicher und beruflicher Art. Sie fühlen sich sicher genug, sich selber zu reflektieren und sind offen, in der Gruppe eigene Anliegen/Themen/Themen-Fragmente mit der Methodik des systemischen Strukturaufstellens in eine für sie gewünschte Richtung zu bewegen.
- Die Teilnehmenden wissen:  
Dieser Basis-Lehrgang SySt ist kein Therapieersatz. Die Lehrgang-Inhalte und SySt-Aufstellungen werden die Teilnehmenden auch aktivieren, Erkenntnisse und AHA-Effekte zu reflektieren und zu integrieren. Persönliche Erfahrungen während der Teilnahme am Lehrgang, sowie eigene Prozesse und Handlungen, bleiben in der Eigenverantwortung der Teilnehmenden.
- Am Lehrgang interessierte Personen, die ich, Hubert Schneuwly-Studer, noch nicht kenne, und die noch nie eine meiner Dienstleistungen besucht haben, werden vorgängig der Teilnahme am Basislehrgang zu einem beidseitig klärenden Gespräch eingeladen.

Haben Sie Fragen zum Lehrgang, Fragen zu Ihrer Eignung diesen Lehrgang zu besuchen oder zu meiner Person? Kontaktieren sie mich. Gerne beantworte ich Ihre Fragen.

**Literaturempfehlung** vorgängig des Basislehrgangs:

„Einführung in Lösungsfokussierung und Systemische Strukturaufstellungen“, Insa Sparrer, Carl-Auer.

**Lehrgang-Dauer:** 50 Stunden, im Rahmen von Tages- und Abendanlässen, verteilt über 1 bis 1 ½ Jahre.

**Zeitliche Gliederung:** 5 bis 6 Tage (Samstage oder Sonntage oder Wochenenden) à 6 bis 6 ½ Seminarstunden, 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr, mit Pausen und 4 bis 6 Abendveranstaltungen , 19.00 bis ca. 22.00 Uhr, inkl. Pausen

**Attest:** Die Teilnahme am Basis-Lehrgang SySt wird mit einem Attest bestätigt.

**Lehrgangstart:** **Voraussichtlich im September 2019, 19.00 bis 22.00 Uhr.**  
Soweit möglich werden die Folgedaten in Absprache mit den Teilnehmenden des Lehrgangs festgelegt.

**Anmeldeschluss:** Ende Juli 2019  
Anmelden per E-Mail oder andere Formen der Kommunikation (Name, Vorname, Adresse, Tel.- oder Natel-Nr., E-Mail und Jahrgang)

**Lehrganglokalität:** Buchenweg 40, 3185 Schmitten

**Anzahl Teilnehmende:** max. 12 Personen

**Ihre Investition:** Fr. 1900.--, inklusive Erfrischungsgetränke, Mittagessen bei ganztägigen Fortsetzungen und ergänzende Lehrunterlagen, exkl. Literatur zum Thema.

Informationen zu Angeboten und Lehrgangleiter finden Sie auch auf meiner Homepage: [www.schneuwly.info](http://www.schneuwly.info)

**Am Basis-Lehrgang SySt® interessierte Personen, die ich nicht persönlich kenne, werde ich in einem Gespräch gerne detailliert informieren.**

#### **Hinweis**

Wenn Sie wissen wollen, was Systemstrukturaufstellen gegenüber anderen Verfahren wie z. B. das Familienstellen auszeichnet, dann finden Sie unter folgendem Link (Homepage meiner SySt-Lehrer) zusätzliche Informationen:

<http://www.syst.info/was-ist-syst/was-zeichnet-syst-gegenueber-anderen-verfahren-aus>

## Feedbacks von Teilnehmenden des Basis-Lehrgangs SySt 2017/18

Lieber Hubert

Für mich beinhaltete der Kurs in erster Linie eine grosse Bewusstseinsweiterung. Alle Schatzkästchen, die ich in meinem Leben gesammelt habe, bekamen im Verlauf des Kurses ihren Platz und eine noch tiefere Bedeutung. Es fand eine Vernetzung untereinander statt, sie wurden von einer anderen Perspektive aus beleuchtet, Fragen beantworteten sich von selbst! Was mich zudem faszinierte, war der Gedanke des lösungsfokussierten Ansatzes: Die Lösung ist das Ziel, nicht die Vorgeschichte oder das Thema, das Schwere. Die Wunderfrage hat ihren Platz in meinem Lebensphilosophiekästchen gefunden, wird aber dort bestimmt nicht verstauben!!

Als dritten Punkt habe ich die Dynamik der Gruppe sehr genossen. So viele interessante und interessierte Menschen jeden Alters auf dem Lebensweg mit dem gleichen Ziel: Leben, bewusst leben!!

Nicht zuletzt schätze ich deine Art, wie du den Kurs gibst: so lebendig, mit Beispielen aus deiner Praxis, aus dem Leben!

Das gemeinsame Mittagessen, ein grosses DANKE an Barbara, hilft, einander noch besser kennen zu lernen und vertrauter zu werden!!

Nun wünsche ich euch beiden farbenfrohe, kunterbunte, spriessende, herrlich unbeschwerte Ostertage und viel Erfolg bei der Eiersuche!!

Herzliche Grüsse, Ostern 2018

Daria, 63-jährig

Hallo Hubert,

Der Kurs gab mir die Möglichkeit, mehr Mitgefühl und Verständnis für andere zu entwickeln. Die Aufstellungen ermöglichten es mir, verschiedene Menschen in verschiedenen Kontexten wahrzunehmen. Ob als Repräsentant oder als Beobachter: Das Miterleben der Situationen eröffnete mir neue Perspektiven. Es gab viele Aha-Erlebnisse, die mich erkennen liessen, aus welchem Grund eine Person auf eine gewisse Weise handelt. So wurde mir zum Beispiel verständlich, dass ein Mensch, der jahrelang von jemandem unterdrückt und gedemütigt wird Hassgefühle entwickelt und ihn dies zu einer schlimmen Tat führen kann. Dies soll nicht heissen, dass damit alle Handlungen entschuldbar werden, doch es gibt Einblick in die Innenwelt eines Menschen und dies lässt das eigene Mitgefühl mit anderen wachsen.

Deine wohlwollende Haltung von dir als Leiter hat für das gute Gelingen des Kurses eine wesentliche Rolle gespielt. Der Respekt und das Feingefühl, das du uns als Kursteilnehmern entgegengebracht hast trug dazu bei, dass wir im Verlauf des Kurses unsere Herzen immer weiter öffnen konnten. Mit deinem Humor und deinen witzigen Bemerkungen war die Atmosphäre immer locker und leicht. Das hat mir sehr gut gefallen.

Die anderen Kursteilnehmer hatten eine sehr wertschätzende und mitfühlende Haltung. Das war sehr wichtig, damit wir zusammen ein angenehmes Lernklima kreieren konnten. Niemand wurde runtergemacht oder kritisiert, alle hatten die Möglichkeit frei das zu tun, was ihnen entspricht. Dies trug meines Erachtens wesentlich für das gute Gelingen des Kurses bei. Ich habe den Eindruck, wir alle sind gerne gekommen und jeder konnte das für sich herausnehmen, was ihm wertvoll erschien.

Besten Dank für diesen tollen Kurs, ich habe das Gefühl, ich werde lange davon zehren können!

A lieba Gruess, Simon, 32-jährig

Lieber Hubert

Die offene, positive und neugierige Atmosphäre in der Gruppe habe ich äusserst geschätzt. Für mich war dies ein Rahmen in dem ich jegliche Fragen und persönliche Anliegen offen und unkompliziert einbringen konnte.

Während kürzester Zeit, hatte ich den Eindruck die meisten Teilnehmenden auf einer persönlichen Ebene kennengelernt zu haben.

Das Spannende daran: all dies ohne lange formelle Einführungsrunde mit Erzählung von Lebenslauf-Fakten. Durch den heiteren Austausch untereinander in Pausen, Übungen in Kleingruppen und der freundlichen Atmosphäre, hat sich das Kennenlernen von selbst ereignet.

Auch fachlich und inhaltlich hat mir der Kurs super gepasst. Ich verstehe nun was du mit „SySt ist lernbar“ meinst und habe viel systemisches Wissen aus dem Kurs mitgenommen.

Besonders gut: die Dokumente und Flipcharts elektronisch auf der Dropbox. Finde ich toll, dass du (und die anderen Teilnehmenden) auf den Wunsch eingegangen bist. Somit hatte ich stets alle Dokumente auf dem iPad verfügbar.

Ein zentrales und motivierendes Element des Lehrgangs ist aus meiner Perspektive der Aspekt der Selbstentfaltung. Fragen zum Leben aus der Runde, deine inspirierenden Zwischenkommentare und Ausdruck deiner Sicht der Dinge und deiner Haltung habe ich sehr geschätzt.

Wirklich herzlichsten Dank für diesen Lehrgang. Ich freue mich auf die Fortsetzung.

Liebi Grüess, Reto, 29-jährig

Lieber Hubert

Der Lehrgang war in vielerlei Hinsicht erlebnisreich und ich konnte sehr vieles daraus entnehmen:

- mich selber (mit all meinen Anteilen) besser kennen lernen
- neue und interessante Menschen kennen lernen
- neues Wissen und spannende Einsichten aneignen
- vertiefte Einsichten in die Menschen und die bewussten und unbewussten Geschehnisse
- Gelassenheit, Selbstliebe, Zufriedenheit, Lebensbejahung
- Interessante Aufstellungen und Einsichten in das Leben der anderen Kursteilnehmer
- und dabei wurde auch mir immer wieder sehr vieles gespiegelt
- philosophische Lebensweisheiten
- viel Freude beim genau Hinschauen und tiefer Graben
- sehr viele Aha-Erlebnisse und Déjà-vus
- Das eigene Leben und das eigene Erlebte besser verstehen, einordnen und annehmen
- meine persönliche Haltung gegenüber den Mitmenschen, dem Leben und mir selber hat sich positiv verändert
- mein Fokus hat sich verschoben und ich darf das Gelernte immer wieder in spontanen Alltagssituationen erkennen und anwenden

Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit! ☺

Danke dir lieber Hubert, für die wunderbaren, lehrreichen und wohltuenden Stunden bei euch Zuhause!

Bis bald, Petra. 32-jährig